

M. J. Triana, der Erforscher der Flora von Neu-Granada,
62 Jahre alt, in Paris.

Pierre Tschihatcheff im October d. J. in Florenz.

Notiz.

Anfrage.

Mit dem Studium über Carpellomanie der Staubblätter beschäftigt, stellte ich mir die Aufgabe, die einschlägige Litteratur kritisch zu behandeln. Während dieses Bemühens begegnete mir ein Hinderniss, über das ich mir zwar eine Vorstellung bildete, um jedoch Gewissheit darüber zu erlangen, wende ich mich mit folgender Anfrage an den Leserkreis dieses Blattes.

Soeben erhielt ich aus der Bibliothek des landwirthschaftlichen Instituts zu Kaschau ein in Kleinoctav gedrucktes, 37 Druckseiten umfassendes Büchlein, welches folgendes Titelblatt enthält:

„Beobachtungen über die Umwandlung von Antheren in Carpelle. Eine Inauguraldissertation, welche zur Erlangung der Doctorwürde in der Medicin und Chirurgie, unter dem Präsidium von Hugo Mohl, Doctor der Medicin und Chirurgie, ord. Prof. der Botanik, im August 1836 der öffentlichen Prüfung vorlegt Ernst Adolph Barth. Tübingen. Gedruckt bei Gustav Böhr. 1836.“

Da mir sowohl dieser Titel, wie auch der Gesamttinhalt der genannten Arbeit schon von früher her aus Mohl's „Vermischte Schriften botanischen Inhalts“ S. 28—44 bekannt war, unternahm ich einen genauen Vergleich mit letzterem Werk, und fand, dass der Inhalt beider Aufsätze in seinem ganzen Umfang genau übereinstimmt. Auffallend dabei ist die Thatsache, dass weder Barth (1836), noch Mohl (1845) in ihren Aufsätzen von einander Kenntniss nehmen, obwohl dies in der bedeutend späteren Arbeit Mohl's zu erwarten wäre.

Meine Anfrage geht dahin, ob mir Jemand gefällige Aufklärung darüber geben kann: wer eigentlich von Beiden der richtige Verfasser des genannten Aufsatzes ist? Ferner wie es erklärbar ist, dass eine bedeutend früher publicirte Arbeit Barth's in Mohl's (um neun Jahre später erschienenen) „Vermischte Schriften“ ohne jeden Bezug auf Barth eingeschaltet wurde.

Karl Schilbersky (Budapest
Üllői-ut 78).

Inhalt der Jänner-Nummer. Willkomm Dr. M. Ueber neue und kritische Pflanzen der spanisch-portugiesischen und balearischen Flora. (Forts.) S. 1. — Hackel E. Descriptiones Graminum novorum. S. 5. — Freyn J. *Plantae novae Orientales*. (Forts.) S. 9. — Halácsy Dr. E. v. Neue Brombeerformen aus Oesterreich. (Schl.) S. 12. — Litteratur-Uebersicht. S. 13. — Wettstein Dr. R. v.: Dr. Günther Ritter Beck v. Mannagetta: Flora von Niederösterreich. S. 21. — Flora von Oesterreich-Ungarn: Braun H. West- und Mittel-Ungarn. S. 29. — Beck Dr. G. R. v. Niederösterreich. S. 32. — Fritsch Dr. C. Salzburg S. 34. — Kärnten S. 35. — Botanische Gesellschaften, Vereine, Congresse etc. S. 36. — Botanische Sammlungen, Museen, Institute etc. S. 37. — Personal-Nachrichten. S. 39. — Notiz S. 40.

Adresse der Redaction: Dr. R. v. Wettstein, Wien, III., Rennweg 14.

Adresse der Administration: Dr. A. Skofitz, Wien, IV., Heugasse 48.

Die Oesterreichische botanische Zeitschrift erscheint am Ersten jeden Monats. Man pränumerirt auf selbe mit 8 fl. öst. W. ganzjährig, oder mit 4 fl. öst. W. halbjährig.

Inserate die ganze Petitzeile 15 kr. öst. W.

Exemplare, die frei durch die Post bezogen werden sollen, sind blos bei der Administration (IV. Bez., Heugasse 48) zu pränumeriren.

Im Wege des Buchhandels übernimmt Pränumeration C. Gerold's Sohn in Wien, sowie alle übrigen Buchhandlungen.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Österreichische Botanische Zeitschrift = Plant Systematics and Evolution](#)

Jahr/Year: 1891

Band/Volume: [041](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: [Notiz. 40](#)